

Internationalisierung und Interkulturalität im Studierendenwerk Hamburg

Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer

DSW-Studierendenseminar 13.07.2017



Das Unternehmen

- am 12. April 1922 gegründet: Verein Hamburger Studentenhilfe zur Unterstützung bedürftiger Studenten
- Ca. 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Zuständig für:
 - 7 Hamburger Hochschulen: Universität Hamburg, HafenCity Universität, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, TU Hamburg-Harburg, Hochschule für bildende Künste, Bucerius Law School, Hochschule für Musik und Theater
 - private Hochschulen als Kooperationspartner (KLU, Brand Academy, Asklepios Medical School, HSBA)



Das Unternehmen

- Gemeinnützige Anstalt öffentlichen Rechts: gesetzlicher (Versorgungs-) Auftrag (Studierendenwerksgesetz), Gewährsträger: Stadt Hamburg
- Soziale und wirtschaftliche Infrastruktur sicherstellen, um das Studium unabhängig von finanzieller Ausgangslage zu ermöglichen:
 - Einnahmen ermöglichen (BAföG, Kredite, Stipendien etc.)
 - preisgünstige Lebenshaltung (Essen, Mieten etc.)
 - Unterstützung in besonderen Lebenssituationen

Für über 70.000 Studierende in Hamburg

^{* (}Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung)



Studierendenwerk Hamburg

Internationalisierung als StW – Unternehmenskompetenz

- in allen Leistungsbereichen
- für Studierende und Hochschulen bedeutsam Ausbau nur mit uns erfolgversprechend

Zahlen:

- Bildungsausländer: Quote UHH: 10%, HAW: 10%, HfbK: rd. 22%, HfMT: rd. 48%
- 20% Studierende mit Migrationshintergrund (DSW)



Ausländische Studierende

Herkunftsstaaten	Anzahl	in % der <u>ausländische</u> <u>Studierenden</u> je Land	
Türkei	1.008	9,4	
China	859	8,0	
Österreich	700	6,5	
Russische Föderation	656	6,1	
Ukraine	401	3,7	
Polen	382	3,6	
Indien	375	3,5	
Iran	336	3,1	
Italien	296	2,8	
Vietnam	230	2,1	
Spanien	220	2,1	
Frankreich	204	1,9	
Afghanistan	196	1,8	
Griechenland	192	1,8	
Südkorea	180	1,7	
Portugal	170	1,6	
Indonesien	167	1,6	
Bulgarien	155	1,4	
Kolumbien	149	1,4	
Kroatien	143	1,3	

Bildungsausländer

Herkunftsstaaten	Anzahl	in % der <u>Bildungs-</u>		
	711120111	<u>ausländer</u> je Land		
China	779	10,2		
Österreich	585	7,6		
Russische Föderation	503	6,6		
Indien	365	4,8		
Ukraine	305	4,0		
Türkei	242	3,2		
Iran	239	3,1		
Italien	224	2,9		
Polen	209	2,7		
Spanien	178	2,3		
Frankreich	168	2,2		
Vietnam	164	2,1		
Indonesien	144	1,9		
Kolumbien	142	1,9		
Bulgarien	139	1,8		
Südkorea	138	1,8		
Mexiko	132	1,7		
Kamerun	131	1,7		
Vereinigte Staaten	126	1,6		
Brasilien	125	1,6		

Stand: 2015 | Quelle: Wissenschaft weltoffen



Unsere Vielfalt – unsere Stärke



Am 31. Dezember 2016 haben wir 84 internationale Mitarbeiter, einschließlich Studenten und Tutoren, aus 34 Ländern beschäftigt.



Unsere Leistungsbereiche









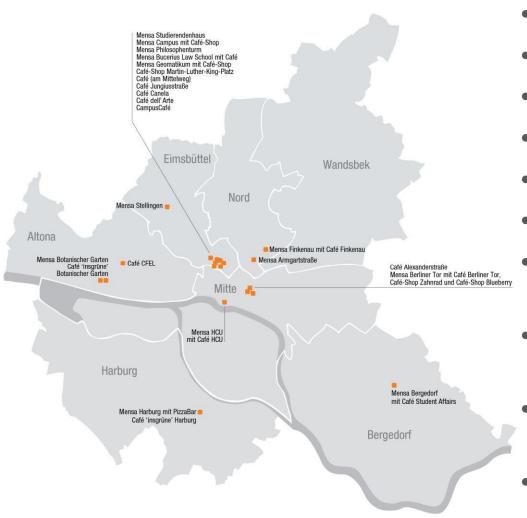








Hochschulgastronomie



- 13 Mensen
- 13 Cafés & 7 Café-Shops
- ca. 23.000 Gäste täglich
- 15,5 Mio. €Umsatz
- Catering: ca.1 Mio. €
- 242 Beschäftigte
- Gute Qualität + günstige Preise
- Versorgungsauftrag: auch kleine Standorte!
- Bedarfe: Sanierung und technische Modernisierung
- Trends: Vegetarisch/vegan



Hochschulgastronomie

Spannungsfelder/Herausforderungen:

- sprachliche Barrieren, Beschilderung,
- religiös bedingte Aufbereitungsformen?
 - Jüdisch Kaschrut/Koscher kochen
 - Muslimisch Halal kochen?

Diversity hat wirtschaftliche Grenzen!?



Wohnen



- 23 Wohnanlagen
- 3.950 Studierende aus aller Welt

Seit 2015: auch Azubis

99 % Auslastung

WGs, Flurgemeinschaften, Apartments

Miete: 233 €bis 255 €

→ nach Sanierung: ca. 285 €

→ Neubau: ca. 355 €

47 Beschäftigte

Neubau von 3 Wohnanlagen mit 640 Plätzen bis 2020

Investitionsboom im hochpreisigen Segment



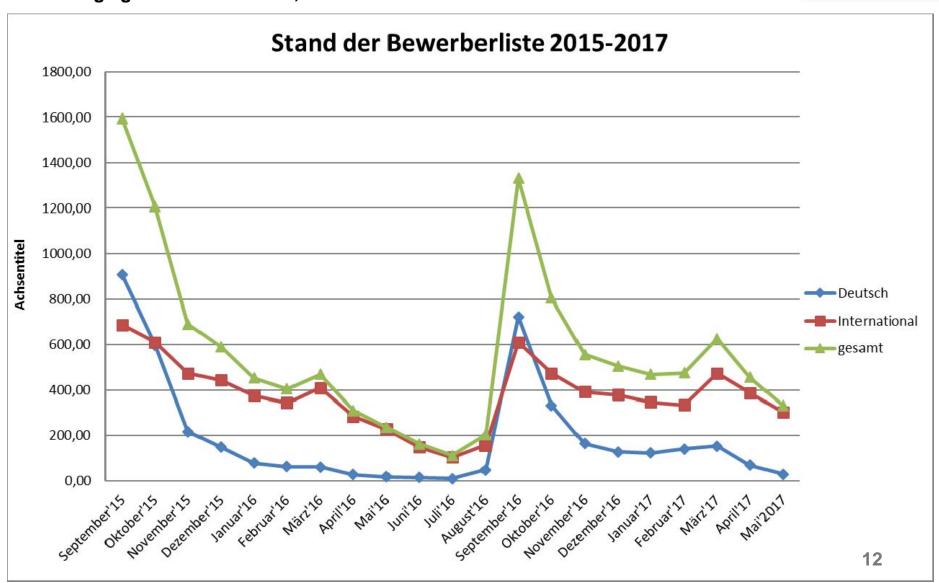
- Wohnen
 internationale Studierende: 44,6 % (2016)
 ca. 1.600 internationale Studierende aus ca. 110 Ländern

Internationale BewohnerInnen nach Nationalitäten

	Stand 10/2016		Stand 1	0/2015
Internationale Studierende in Hauptmieterzimmern	1.695	100%	1.559	100%
davon die stärksten Nationalitäten:	absolut	in %	absolut	in %
VR China und Taiwan	146	8,6	125	8,0
Indien	110	6,5	105	6,7
Russland	92	5,4	82	5,3
* Vietnam	87	5,1	72	4,6
Ukraine	69	4,1	57	3,7
Iran	66	3,9	55	3,5
Türkei	63	3,7	60	3,8
Spanien	55	3,2	52	3,3
Italien	55	3,2	45	2,9
Frankreich	46	2,7	41	2,6
Kamerun	41	2,4	41	2,6
Südkorea	39	2,3	34	2,2
USA	38	2,2	25	1,6
Indonesien	32	1,9	33	2,1
Bulgarien	32	1,9	28	1,8
Ägypten	29	1,7	25	1,6
C Pakistan	29	1,7	23	1,5
Kolumbien	28	1,7	29	1,9
weitere Nationalitäten	638	37,6	627	40,0



Nachfrage geht schnell zurück, Internationale Studierende auf der Liste





Wohnen

Angebote:

- Tutorenprogramme
- Freshmen Programm (1 Jahr Wohnung sicher)
- Sozial- und Konfliktmanagment
- Servicepakete
- Internationale Begegnungen organisieren

Spannungsfelder/Herausforderungen:

- Integration vs. Segregation → Wohnanlagen/- formen nur mit internationalen
 Studierenden und/oder gemischt? Quoten vorgeben? Integration als Auftrag der StW?
- Nationale/kulturelle Heterogenität vs. Homogenität in WG? → WG mit Studierenden einer Nationalität z.B. indisch sinnvoll? Oder international gemischt? Vor-/Nachteile für das soziale Zusammenleben?
- unterschiedliche Wohnzeiten (dauerhaft, Programm-studierende, Summer Schools, Kurzzeitvermietung) bedingen unterschiedliche Interessen sich einzuleben und Kontakt zu haben – Konsequenzen für die Wohnform (mischen oder trennen?)?
- religiösen Gruppierungen Raum bieten z.B zum Beten?



Studienfinanzierung

Beratungszentrum Studienfinanzierung (BeSt)

- Unabhängige Beratung zu BAföG, Stipendien und Studienkrediten (für Studierende und Schüler)
 - > Examénsstipendien für ausländische Studierende
 - > mit Flucht-, oder Migrationshintergrund
- Ca. 50.000 Informations- / Beratungskontakte jährlich
- BAföG Amt:
 - 22.308 Geförderte (2014)
 - 81.799.865,48 € BAföG-Fördermittel (2015)

Unsere Vision: Studieren scheitert nicht am Geld!



Beratungszentrum Soziales und Internationales - BeSi

- Sozialberatung zu sozialen, persönlichen und wirtschaftlichen Problemen im Zusammenhang mit dem Studium, ca. 2.500 Beratungs-Kontakte jährlich, davon ca. 50% deutsch
- Beratung zu Studieren International, Studieren mit Handicap und Studieren mit Kind
- Notfonds und Freitische
- Unterstützung für Studierende in besonderen Notlagen
- Programm "Internationaler Weihnachtsgast"
- Teilnahme am China-Traineeprogramm
- Interkulturelle Trainings im StW und mit Tutoren: voneinander lernen

Unsere Vision:



Familienservice

- 5 Kindertagesstätten mit 370 Plätzen
 - > Integrationskita,
 - > mit Fluchthintergrund
- Flexible Kinder-Betreuungs-Modelle (Tagespflegemodell)



Kita UKE / Musik-Kreis





Internationalisierung – Chance und Herausforderung

Für StW als Arbeitgeber > Beschäftigte aus aller Welt

Für StW als Dienstleister:

- > Interkulturelle Kompetenz ausbauen
- > Sprachkompetenz ausbauen
- > Rollenklärung:
- >> Integrationsanspruch halten oder aufgeben?
- >> Was bedeutet Integration (erfolgreich studieren? Kontakt mit deutschen Studierenden, Familien...)? Unsere Verantwortung dabei?
- >> Integration versus Segregation (im Haus, Flur, WG...welche soziale/nationale/kulturelle Zusammensetzung passt?)
- >> Vermieter, Gastwirt, Finanzier oder mehr- Sozialer Auftrag?

Internationalisierung der Hochschulen – nur mit uns! Chance eines Alleinstellungmerkmales der StW?



Entwicklungstendenzen

- immer mehr internationale Studierende → heterogene Gruppe mit unterschiedlichen Bedarfen/Zugängen
 - Programmstudierende vs. grundständige Studierende
 - EU/Non-EU, Aufenthalt zu Studienzwecken vs. auf Dauer angelegte Aufenthalte vs. Flüchtlingsstatus
 - Bachelor/Master vs. Promotion
- mehr englischsprachige Studienprogramme
- zunehmende Mobilität aller Studierenden
- Internationalität ganz normal!? Und trotzdem schwierig...??
 >> "Wer ist international?" und was bedeutet das?
 Bildungsausländer, -inländer, mit Migrations-, Fluchthintergrund, oder nur freemover...?
- Diversity Kompetenz oder/und Internationalitätskompetenz?
 Kulturelle Vielfalt: Herausforderung als Chance, soziales Konfliktpotential oder Bereicherung?



Studiengebühren für internationale Studierende? – Tabu?

- Abbruchquote: > 40%
- Bleibequote: 54%
- Andere Länder und Hochschulen nehmen Gebühren
- Arme und reiche Studierende aus aller Welt

Stipendien zur Unterstützung und Studiengebühren als Alternative ?



Partner der Studierenden und Hochschulen



...alles auf einen Blick

...alles aus einer Hand

www.studierendenwerk-hamburg.de

...damit Studieren gelingt!